

Nicolaus Smergialis fortgesetzt, ist aber noch
nicht ganz zum Abschluss gekommen.
So wird insbesondere mit diesen in Verbindung
vertheilt die Monumenta Ephesiana mit
und mit der in Auftrag genommenen Revisio-
nung der in der Drucklegung der slav. Germ.
besonderen Leistungen der Kaiserzeit seit
1178 beauftragt. In der letzten Zeit jedoch,
da eine Neuauflage der Vita Smergialis
in den Scriptores rerum Germanarum unternommen
wird, die eine Revision erfordern,
sind unvollständig die seit 1876, den abich.
Jahre der zweiten Auflage, erschienenen
einige Literaturarbeiten zu bezeichnen. Fast aber
sind die einzigen alten Handschriften mit
gleichem. Das Manuskript ist jetzt zum
Vorteil eingesehen.

von Dr. Otto Cartellieri hat die beiden
Handschriftenwerke der letzten Kaiserzeit,
das so genannte Nicolaus de Jan-
silla und Saba Malaspina zur Sprach-
kunde überarbeitet. Dies ist un-
bedingt ein wichtiger junger geographischer
zeitlicher Handwritten Manuskript. Die
Ermittlung der übrigen Handschriften dieser
beiden Werke und die Aufklärung von
anderen Arbeiten, die in der Zeit von